



10 Tipps zum Winterradeln in der Radhauptstadt München

1. **Fahren mit Licht erhöht die eigene Sicherheit.**

In der dunklen Jahreszeit ist es sinnvoll, auch tagsüber mit Licht zu fahren. Die Kombination von Nabendynamo und LED-Licht ist langlebiger und heller als herkömmliche Dynamos mit Glühbirnen oder Halogenbeleuchtung.

2. **Winterreifen oder Spikes sorgen für mehr Griff auf der Straße.**

Spezielle Winterreifen oder mit Metallstiften besetzte Spike-Reifen bieten Sicherheit auch bei Schnee und Eis. Bei normaler Bereifung bewirkt ein geringerer Luftdruck in den Reifen mehr Haftung auf der Straße.

3. **Abstand halten, langsam fahren und bremsbereit sein.**

Bei Nässe, Schnee und Eis ist es wichtig, einen verlängerten Bremsweg einzukalkulieren. Daher ist vorausschauendes Fahren besonders wichtig. Um nicht wegzurutschen sollte Bremsen und Treten in den Kurven vermieden werden und sich der Körperschwerpunkt immer mittig über dem Rad befinden.

4. **Helle und reflektierende Kleidung erhöht die Sichtbarkeit.**

Um im Dunkeln von anderen Verkehrsteilnehmern besser gesehen zu werden, sind helle Kleidung und reflektierende Elemente sehr zu empfehlen, beispielsweise Reflektionsbänder, Speichenclips oder Sicherheitswesten. Sichtbarkeit bedeutet Sicherheit.

5. **Ein abgesenkter Sattel bietet mehr Kontrolle.**

Um bei rutschigen Straßenverhältnissen die Füße auf den Boden zu bekommen, ist ein geringfügig abgesenkter Sattel nützlich.

6. **Nicht gestreute oder geräumte Radwege müssen nicht befahren werden.**

Die Radwegebenutzungspflicht entfällt, wenn Radwege aufgrund von Schnee und Eis tatsächlich unbenutzbar sind. Radfahrer dürfen dann auf die Straße ausweichen.

7. **Viele Kleidungsschichten halten warm.**

Gegen die winterliche Kälte hilft das Zwiebelprinzip. Wichtig ist eine winddichte und wasserundurchlässige Oberbekleidung. Auch eine Regenhose und Fahrradüberschuhe halten die Kälte draußen.

8. **Kettenpflege mindestens einmal pro Woche.**

Regelmäßiges Einölen der Kette schützt diese im Winter vor Nässe und Streusalz.

9. **Bremsbeläge sollten regelmäßig geprüft werden.**

Unter dem Einfluss von Schnee und Dreck nutzen sich Bremsbeläge sehr viel schneller ab. Regelmäßige Kontrolle garantiert Ihnen eine optimale Bremswirkung.

10. **Ihr Fahrradhändler macht Ihr Rad wintertauglich.**

Um auch im Winter sicher auf dem Rad unterwegs zu sein, lohnt sich ein Wintercheck beim Fahrradhändler.